

Parcoursordnung

- **Öffnungszeiten: April – Oktober, täglich ausnahmslos von 09:00 bis 19:00**
- **Personen, die wenig oder keine Erfahrung im Bogensport haben, dürfen nur nach erfolgter Einschulung (Vor Anmeldung beim Sektionsleiter oder beim Gastwirt) selbstständig den Bogenparcours benützen.**
- **Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren dürfen nur in Begleitung erwachsener Schützen den Parcours begehen.**
- **Vor Benützung des Parcours muss sich JEDER Schütze im Anmeldebuch eintragen und den Benützungsbeitrag zahlen.**
- **Das Schießen mit etwas anderem als Bögen und die Benützung von Jagdspitzen ist verboten.**
- **Es darf nur auf die vom Betreiber aufgestellten Zielscheiben und 3D-Ziele (in ihrer Nummernfolge vom jeweiligen Pflock) geschossen werden. (Einbahnregelung!)**
- **Der Schütze hat beim Abschuss sorgfältig darauf zu achten, dass sich weder Tiere noch Menschen im Schussfeld befinden.**
- **In jeder Runde darf pro Tier nur ein Treffer angebracht werden.**
- **Markierte Wege dürfen nicht verlassen und Absperrungen nicht ignoriert werden. Beim Suchen verlorener Pfeile müssen nachfolgende Schützen durch das Ablegen des Bogens am Tier/Ziel gewarnt werden .**
- **Eigenmächtige Veränderungen an den Zieleinrichtungen (Scheiben, Pflöcke oder Tiere) sind verboten. Die Ziele sind sorgfältig zu behandeln, die Pfeile materialschonend zu ziehen.**
- **Der Parcours ist sauber zu halten, jeder Schütze nimmt seinen Müll wieder mit.**
- **Für verursachte Schäden oder Verletzungen haftet jeder Schütze persönlich. Bei Nichteinhaltung der Sicherheitsbestimmungen hat der Schütze mit einem sofortigen Platzverweis zu rechnen.**
- **Wegen Waldbrandgefahr besteht absolutes Rauchverbot! Alkoholisierten oder unter Drogeneinfluss stehenden Personen ist die Benützung des Parcours strengstens untersagt.**
- **Gefundene Pfeile sind beim Gasthof bzw. der Anmeldestelle abzugeben.**